



Sammlung Theaterzettel

Die Hugenotten

Rossi, Gaetano

1845-10-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

Mittwoch, den 8^{ten} October, 1845.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Zum Vortheile des Herrn und der Frau
Wirscher.

Die Hugenotten.

Große Oper in 5 Abtheilungen, von Scribe. Musik von Meyerbeer.

Margarethe von Valois, Königin von Navarra, Schwester des Königs von Frankreich	.	.	.	.	.	*
Graf von St. Bris, katholischer Edelmann, Gouverneur des Louvre	.	.	.	.	.	Herr Ditt.
Valentine, seine Tochter	.	.	.	.	.	**
Graf von Nevers,	}	Katholische Edelleute	.	.	.	Herr Leser.
Javannes,			.	.	.	Herr Janson.
Coffé,			.	.	.	Herr Discant.
De Rez,			.	.	.	Herr Becker.
Lhorré,			.	.	.	Herr Wimmer.
Méru,			.	.	.	Herr Freund.
Maurevert,	.	.	.	.	Herr Bergbauer.	
Kaoul de Nangis, ein protestantischer Edelmann	.	.	.	.	.	***
Marcel, sein Diener	.	.	.	.	.	****
Urbain, Page der Königin	.	.	.	.	.	Fräul. Rivola.
Ehrendame derselben	.	.	.	.	.	Frau Rosenkranz.
Ein Anführer der Schaarwache	.	.	.	.	.	Herr Luz.
Bois-Rosé, protestantischer Soldat	.	.	.	.	.	.....

Drei Ordensbrüder. Katholische und protestantische Edelleute. Hofherrn, Hofdamen und Pagen der Königin. Pagen und Diener des Grafen von Nevers. Die Viertelsmeister. Magistratspersonen. Studenten. Katholische und protestantische Soldaten. Zigeuner. Musikanten. Schiffer. Bürger und Volk.

Zeit der Handlung: Im Monat August 1572.

Ort: In den beiden ersten Abtheilungen, in der Touraine, in den drei letzten, in Paris.

* (Gastrolle.)	Margarethe	Fräul. Neukäufer,	} vom Großh. Hoftheater in Darmstadt.
**	Valentine	Frau Wirscher,	
***	Kaoul	Herr Breiting,	
****	Marcel	Herr Reichel,	

Lehrbücher sind an der Kasse um 12 fr. zu haben.

U Anfang **halb 6 Uhr**, Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. — Kasseneröffnung für die Loge des vierten Ranges, die Gallerie und Seitenbänke um **4 Uhr**, für die übrigen Logen und das Parterre um $\frac{1}{2}$ 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Preise für junge Logen.			
Logen des mittleren Ranges (zu 7 bis 10 Plätzen),	pr. Platz	—	48 fr.
Logen des unteren Ranges	" " " "	—	36 fr.
Logen des dritten Ranges	" " " "	—	30 fr.

Eintrittspreise:			
Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. —	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	— 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Parterre	— 36 fr.		

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre befalligen Bestellungen **Mittwoch, den 8. Octb., Vormittags von 9 bis 1 Uhr**, bei Herrn Hoftheaterkassier **Walther**, Lit. O 3. Nr. 12., zu machen. Nach dieser Zeit, bis eine Viertelstunde vor Eröffnung der Kasse, werden die noch freien Logen ebendasselbst zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben, und Bestellungen darauf können schon vorher gemacht werden.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.